



Jahresabschluss 31.12.2023

FN 387899s

FIRMA

MRP Consult GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

25.02.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 4ba80c3851770c6ff28076c9af82e50c

Mag. (FH) Martin Schaffer, geb 20.03.1977

am 19.02.2025

Philipp Huterer, geb 18.09.1988

am 19.02.2025

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	3.755.472,03	2.365
Anlagevermögen	1.282.535,93	1.277
Immaterielle Vermögensgegenstände	6.264,83	3
Sachanlagen	25.448,64	23
Finanzanlagen	1.250.822,46	1.251
Umlaufvermögen	2.456.750,69	1.055
Vorräte	250.000,00	250
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.206.750,69	573
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>	320.500,00	0
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	233
Rechnungsabgrenzungsposten	16.185,41	33
Aktive latente Steuern	0,00	0
PASSIVA	3.755.472,03	2.365
Eigenkapital	702.623,35	577
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35
<i>Stammkapital</i>	35.000,00	35
<i>davon eingezahlt</i>	35.000,00	35
Kapitalrücklagen	200.000,00	200
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzgewinn	467.623,35	342
<i>davon Gewinnvortrag</i>	341.886,84	219
Rückstellungen	222.699,71	147
Verbindlichkeiten	2.830.148,97	1.641
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.462.861,75	330
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der vorliegende Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des österreichischen Unternehmensgesetzbuches (UGB) in der geltenden Fassung erstellt.

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Die Bilanzierung, die Bewertung und der Ausweis der einzelnen Posten des Jahresabschlusses wurden nach den allgemeinen Bestimmungen der §§ 189 ff UGB sowie unter Berücksichtigung der ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften (§§ 221 ff UGB) vorgenommen. Insbesondere wurden die Grundsätze der Bewertungsstetigkeit, Einzelbewertung, Vorsicht und Imparität berücksichtigt (§ 201 UGB).

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden berücksichtigt.

Erfolgte die Bestimmung eines Wertes auf Grundlage einer Schätzung, beruhen diese auf einer umsichtigen Beurteilung. Bei Vorliegen von statistischen Erfahrungswerten wurden diese zur Bewertung herangezogen.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten sind aus der Beilage zum Anhang ersichtlich.

Gegenstände des Anlagevermögens wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen gem. § 204 Abs. 1 UGB linear vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen werden linear vorgenommen. Der Rahmen der Nutzungsdauer beträgt für die einzelnen Anlagegruppen:

<i>Anlagegruppe</i>	<i>Nutzungsdauer</i>
<i>!Software</i>	<i>3 Jahre</i>
<i>!Betriebs- und Geschäftsausstattung</i>	<i>3 bis 8 Jahre</i>

In Anlehnung an die steuerlichen Bestimmungen wird für Zugänge während des ersten Halbjahres der volle, für alle Zugänge im zweiten Halbjahr der halbe Abschreibungssatz angewendet.

Geringwertige Vermögensgegenstände mit einem Einzelanschaffungswert bis max. EUR 1.000,00 werden gem. § 204 Abs. 1a UGB iVm. § 13 EStG im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben und im Anlagenspiegel als Zu- und Abgang gezeigt.

Außerplanmäßige Abschreibungen werden bei Finanzanlagen auch dann vorgenommen, wenn die Wertminderung voraussichtlich nicht von Dauer ist.

Umlaufvermögen

Gegenstände des Umlaufvermögens werden mit den Anschaffungskosten oder Herstellungskosten angesetzt (§ 206 Abs. 1 UGB) und um Abschreibungen gem. § 207 UGB vermindert.

Die Vorräte werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips (§ 206 Abs. 1 UGB iVm. § 207 UGB) angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit Anschaffungskosten angesetzt. Bei der Bewertung der Forderungen werden erkennbare und allgemeine Risiken durch individuelle Abwertung (Einzelbewertung) berücksichtigt.

Eigenkapital

Das eingeforderte und gezeichnete Stammkapital beträgt zum Bilanzstichtag EUR 35.000,00 (Vj. TEUR 35) und ist zur Gänze bar einbezahlt.

Rückstellungen

Die Rückstellung für Körperschaftsteuer 2023 wurde aufgrund der Berechnung des steuerlichen Ergebnisses dotiert. Der Bewertung wurde eine Steuersatz von 24% zu Grund gelegt.

Sonstige Rückstellungen werden unter Beachtung des Grundsatzes der Vorsicht für alle am Abschlussstichtag erkennbaren Risiken und der Höhe, oder dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten, drohenden Verlusten aus

schwebenden Geschäften sowie für Aufwendungen angesetzt, die nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung erforderlich sind. Der Ansatz erfolgt mit dem Erfüllungsbetrag.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht ermittelt.

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Der Jahresabschluss wurde nach dem Prinzip der Unternehmensfortführung erstellt.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

13

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2023	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2023	
Anlagevermögen	1.382.107,71	23.459,93	0,00	0,00	2.248,77	1.403.318,87	
Immaterielle Vermögensgegenstände	23.975,63	4.412,00	0,00	0,00	0,00	28.387,63	
Sachanlagen	106.406,34	19.047,93	0,00	0,00	2.248,77	123.205,50	
Finanzanlagen	1.251.725,74	0,00	0,00	0,00	0,00	1.251.725,74	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2023	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	105.587,63	17.444,08	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	20.887,59	1.235,21	0,00	0,00
Sachanlagen	83.796,76	16.208,87	0,00	0,00
Finanzanlagen	903,28	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2023
Anlagevermögen	0,00	2.248,77	120.782,94
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	22.122,80
Sachanlagen	0,00	2.248,77	97.756,86
Finanzanlagen	0,00	0,00	903,28

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2023	Buchwert 31.12.2023
Anlagevermögen	1.276.520,08	1.282.535,93
Immaterielle Vermögensgegenstände	3.088,04	6.264,83
Sachanlagen	22.609,58	25.448,64
Finanzanlagen	1.250.822,46	1.250.822,46